

THÜRINGEN-RUNDSPRUCH NR. 43/99 VOM 30.10.1999

Redaktion: Uwe, DL2APJ

Der Distriktsvorstand informiert

Einer Initiative vom Harald, DL1ALL, Arnstadt, X10, folgend habe ich am 24.10. die Gaststätte "Reinsberger Dorf" in Plauen, Ortsteil Kleinbreitenbach besucht und bezüglich eines AFU-Treffens gute Bedingungen und freundliches Entgegenkommen gefunden. Die finanziellen Bedingungen entsprechen unseren Möglichkeiten. Als Termin steht nur der 08.04.2000 zur Verfügung (alles andere schon ausgebucht). Wie mir erste Gespräche vermittelten, dürfte es witterungsmäßig keine Probleme geben.

Ich stelle dies hiermit zur Diskussion, den OV X10 bitte ich um Beratung, inwieweit organisatorische Aufgaben übernommen werden können. Herzlichen Dank dem Harald, DL1ALL.

73 de Gerhard, DL2AVK

+++

Hier noch Informationen:

1. Das Mühlberg-Protokoll ist unterwegs, danke schön an Udo, DL4AUE, der als OVV Neuhaus/Rwg., X35, dies wieder erledigt hat,
2. Die Relaisfunkstelle DBØREN läuft seit einiger Zeit im Notfunk-Modus mit Erfolg. Danke schön an den SysOp Roland, DJ2MK,
3. Seit gestern läuft auch DBØTHF in Neuhaus/Rwg. 439,2375 MHz im Notfunkmodus, danke schön an Peter, DK4MX, der dies in Gang setzte.

Mit den besten 73, Gerhard, DL2AVK

Neuhaus/Rwg., den 18.10.1999

Protokoll der Distriktsversammlung Thüringen

Fristgemäß erfolgte die Einladung am 24.08.1999 mit Bekanntgabe der Tagesordnung.

Versammlungstermin: 09.10.1999, Beginn 10:00 Uhr

Versammlungsort: 99869 Mühlberg, "Schützenhof"

Versammlungsleiter: Gerhard Wilhelm, DL2AVK

Protokollführer: Hans-Peter Wolf, DGØAX

Gemäß Anwesenheitsliste ist die Versammlung beschlußfähig und öffentlich.

1. Nach der Begrüßung erfolgte die Vorstellung der Gäste und die Bestätigung der Tagesordnung; Herr Trojan RegTP wird entschuldigt.
2. Bereits in Vorbereitung der Versammlung wurde mit Hans-Peter, DGØAX die Führung des Protokolls vereinbart; keine Einwände.
3. Zum Protokoll der Frühjahrsversammlung gibt es keine Anträge.
4. Bericht des Vorstandes und der Referenten:
Mit der Einladung wurden die OVVe von DL2AVK auf wichtige Punkte der Tagesordnung mit Beschlußfassung in Berichtsform aufmerksam gemacht und hatten Gelegenheit diese in ihren OVEN zu beraten. In der zurückliegenden Zeit nahmen die EMV-Beratungen

kontinuierlich zu, ab 100 habe ich aufgehört zu zählen, ein ganz herzliches Dankeschön an Hans-Peter, DGØAX, der sich kontinuierlich für knifflige Probleme bereithielt und an Manfred, DL1ATA, beide haben in Jena den ersten Workshop ausgerichtet. Es haben vermutlich ca. 1 % der THR-Funkamateure ihre Erklärung abgegeben aber davon ist die Hälfte nachbesserungsbedürftig; folglich ist hier noch Handlungsbedarf. DL2AVK hat 13 OVe besucht; mehr war im Hinblick auf eigene Contest-Teilnahme nicht machbar. Insgesamt hat sich die Contest-Tätigkeit weiter positiv entwickelt; herzlichen Dank allen, die Thüringen welt- und bundesweit so gut vertreten haben. Die Referenten KW (DL5AOJ) und UKW (DK4RC) werden Vorschläge zur finanziellen Unterstützung der Contestmannschaften machen. In und mit ihnen dokumentiert sich der aktive Kern des DARC, aber sie brauchen alle (!) dringend Mitstreiter und so favorisiert der DV die OV übergreifende Mitarbeit. Dies ist eine Möglichkeit sich einzubringen in eine Sache, die Spaß macht mit der Erfahrung von Kameradschaft inkl. der Lösung von technischen Problemen, wie dies bei "portable" eben immer ist. "Contesten muß man richtig lernen" sagte mir ein jüngerer OM bei einem der OV-Besuche. Und hilfreich wäre uns allen, so wir erreichten, daß uns die Nichtcontester mit einigen Stunden des QRV-Seins und einem Kontroll-Log unterstützen. Unsere Reserven liegen in jeder Hinsicht in der Mobilisierung der inaktiven OV-Mitglieder; jeder könnte irgend etwas irgendwo machen oder sich für eine Aufgabe (z.B. der Betreuung interessierter Jugendlicher) zur Verfügung stellen. Der Gestaltung der OV-Versammlungen und Weitergabe von Informationen kommt eine große Bedeutung zu. Dem Rechnung tragend werden wir im April 2000 eine, wunschgemäß Thüringenregionale, OVV-Schulung durchführen, in der auf alle Probleme eingegangen werden soll; wichtig ist die Vermittlung von versicherungsrechtlichen Kenntnissen und Ideen zur Motivierung unserer Mitglieder. In Fortsetzung sollten die OVVe ihre Stellvertreter und Nachwuchskräfte für Ehrenämter nominieren, um auf organisatorischem Gebiet besser zu werden. Handlungsbedarf gibt es beim Finden eines Referenten für Jugend-, Aus- und Weiterbildung (JAW); wir beginnen aber schon in diesem Jahr mit einem Wochenendlehrgang am 13.11. in Cursdorf für Kl.-3-Einsteiger, aber auch wer aufstocken will (Kl. 2 oder 1) kann kommen um sich Wissen darüber anzueignen. Einladungen und Lehrplan abrufbar bei DL2AVK; Essen/Tagungsgetränke übernimmt der Distrikt. Bei positivem Ausgang kann über eine Fortsetzung 2000 unter Berücksichtigung gemachter Erfahrungen und Einschluß von Themen der Weiterbildung diskutiert werden. Diese kann auch ganz praktischer Natur mit dem Lötkolben sein. Mit dem Rundspruch erreichen wir, inkl. Packet, ca. 7 % Funkamateure; dies ist durchaus verbesserungswürdig und ich bitte alle OVe für die Teilnahme am Rundspruch zu werben (Sa. 19:30 Uhr). Für Beiträge steht der Uwe, DL2APJ, telefonisch (0 36 41) 39 51 97 und in Packet zur Verfügung; ihm ein ganz herzliches Dankeschön für die geleistete Arbeit. Die gleichzeitige Abstrahlung über DBØTHA, -REN und -KYF hat sich inzwischen bewährt. Neu QRV sind die 70-cm-Relais DBØAPO (439,2125 MHz) und DBØTHF (439,2375 MHz); Dank dem Jens, DL5APO, für die Steuerung und dem Peter, DB5NU, für die Geräte. Der OV X14 bereitet die Herausgabe des "Leine-Diploms" vor; die DARC-Anerkennung erfolgt zum Monatsende durch den Amateurrat. Alle Sonderstationen haben mit ihren Sonder-DOKs zu einer deutlichen Belebung des Amateurfunkdienstes beigetragen; ein besonderes Dankeschön dem Spitzenreiter Bernd-Dieter, DL1APW, mit DAØPN. Würdigen will ich die Arbeit vom Herbert, DL4AWK, für DBØTHA und der IG "Inselsberg" vertreten durch den Kuno, DL1AKR, und den Manfred, DK5FA, die DBØINS für uns alle erneuern.

DL2AXJ, Peter, geht auf die Haushaltslage ein und bewertet die Lage als gesund. Organisatorische Probleme gab es bei X01, X07, X14, X20, X30, X31; keine Abrechnung X18 Und X37, hier wird eine umgehende Abrechnung angemahnt. Für seine fast 10-jährige Arbeit wird Manfred, DL1ATA, ein Präsent in Form eines Besuches des Gewandhauses erhalten. Für JAW im Jahr 2000 wurden finanzielle Mittel beantragt. Wir sind im Gespräch einen Referenten für JAW zu finden; dem Referenten sollten Helfer zur

Seite stehen, die OVe können unterstützende Vorschläge machen, JAW zu aktivieren.

Die anwesenden Antragsteller erhielten die bewilligten Gelder. DL1AI, Dieter, richtet ein herzliches Dankeschön an die Prüfungskommission. Die RegTP Erfurt hat als einzige Außenstelle der BRD feste Termine eingeführt; dieser Plan soll den den OVen bekannt gemacht werden. Der Leiter der RegTP, Herr Trojan, wird dem Uwe, DL2APJ, für den Rundspruch direkt zuarbeiten. Zur Prüfung meldeten sich vorwiegend Kandidaten für die Kl. 3; die neuen Prüfungsfragen für 2 und 1 stehen leider noch immer nicht zur Verfügung.

Näher rückt der Termin der Abgabe der EMV-Erklärungen; sofern in den Darlegungen Fehler sind, wird Nachbesserung gefordert werden oder die Messung im Nahfeld. Ansprechpartner in Erfurt ist Herr Eckart. Die Erklärungen sollten auf das wirklich Erforderliche beschränkt sein; bei Leistungen unter 10 W genügt eine schriftliche Mitteilung an die RegTP.

Auf Einladung von DL2AVK nehmen als Gäste die Herren Lochthofen und Porsch von der TEAG Netzleitzentrale Erfurt teil. Ersterer ist Beauftragter für Y2K; er berichtet über die Situation in der Stromversorgung und die Überlegungen den Amateurfunk in Sicherung einzubeziehen. Die TEAG hat ca. 200.000 Prozessoren für die unterschiedlichsten Aufgaben in Betrieb; obgleich die Hersteller der Geräte die Y2K-Tauglichkeit versichern, haben die Tests auch Gegenteiliges ergeben.

Thüringen produziert ca. 1/4 bis 1/3 des Energiebedarfes; man befürchtet, daß die Probleme beim Vorlieferanten entstehen und Notsituationen entstehen. Würde das Netz gänzlich zusammenbrechen, bräuchte es ca. 2 Std. es wieder aufzubauen. Das Hauptproblem in jedem denkbaren Szenario ist hierbei die Kommunikation. An Funkamateure wurde gedacht, weil man ihnen zuerst Engagement und Fähigkeiten zutraut in einer Notsituation verlässliche Nachrichtenverbindungen zu betreiben. Damit würde die TEAG einer Forderung des TÜV nach einem Konzept bei Ausfall der Kommunikation nachkommen. Die Gegenleistung wird eine Spende sein, die uns gestattet, den Bereitschaftsdienst zu honorieren und Mittel für die Relaisfunkstellen zu haben. Die Bereitschaft soll von 23:00 bis ca. 02:00 Uhr laufen, es werden 65 Funkamateure benötigt. Die OVe werden dringend gebeten sich dieses Problems weiter anzunehmen.

DL8AWJ berichtet nach Auswertung der Situation mit DH8WKA und den Gästen, daß bisher 42 Funkamateure bereit sind sich der Notfunksituation zu stellen. Alle FM-Relais sollen von den SysOps netzausfalltauglich gemacht werden; der Distrikt wird den Kauf der erforderlichen Batterien finanzieren; dafür sind 1.100 DM im Haushalt eingestellt. Andreas, DH8WKA, hat sich um die Analyse der Erreichbarkeit der Relais-Standorte von den Umspannwerken verdient gemacht; daraus entspringt der Gedanke einer Funkbrücke 2 m/70 cm zur Sicherung der Kommunikation, auch gegen Störungen.

DGØOHS berichte über die Situation bei ARDF; die Wettbewerbe wurden von März bis Oktober durchgeführt. Es wurde der Ranglistenlauf in Dresden ausgerichtet; die Erfolge bei den Deutschen Meisterschaften wurden veröffentlicht. In diesem Zusammenhang auch ein herzliches Dankeschön an den X41, den OVV Erich, DGØOC, für ein schier unermüdliches Engagement. Die Europameisterschaft in Kroatien war gut vorbereitet und die Teilnahme hat Spaß gemacht mit gutem Abschluß der Veteranen. Zwei Talente geben Hoffnung für die nächsten Jahre; kleiner Distriktslauf am 16.10. in Erfurt. DGØOHS erhält eine Einladung für den 13.11. nach Cursdorf. Die finanzielle Unterstützung der Fuchsjäger wird durch den Distrikt gewährleistet.

DK4RC geht auf die Situation auf UKW ein; mehrere automatische Stationen wurden koordiniert, in Hermsdorf ist das ATV-Relais in Betrieb gegangen (1,3 W EIRP; RX 2.380 MHz und 10.394 MHz). Auf dem Kichelhahn entsteht ein 23-cm-Multimode-Relais/9k6-

Digi. In Kraft sind die neuen Regelungen für die SysOps, die zu vertraglichen Vereinbarungen in den OVEN auch bezüglich der Finanzierung der automatischen Stationen führen sollen. Soweit erforderlich bitte Rücksprache mit dem Roland, DK4RC.

Die Wettkampfteilnahme im Distrikt ist gut und läßt auf gute Plazierung hoffen. Neue Rufzeichen und Contestgruppen sind hinzu gekommen. Roland wird einen Vorschlag zur Prämierung der besten Mannschaften ausarbeiten. Ein Teil der OVE hat sich mit den Relaisfunkstellen eine enorme finanzielle Bürde auferlegt; daher sollten die User insgesamt ihre Solidarität durch Spenden ausdrücken, die helfen die Technik aufrecht zu halten. Nachahmenswertes Beispiel DGØAS zum Luisenturm-Treffen.

DL3AMA berichtet zum Thüringen-Contest; die Teilnahme hat sich eingeepegelt und ist mit gut zu bewerten. Die Zusammenarbeit mit W funktioniert ohne Probleme. H hat den Wunsch zur Beteiligung geäußert; DL3AMA wird einstimmig gebeten die Verhandlungen zu führen. Wegen der Forderung nach Änderung der Bedingungen gibt es keinen Konsens mit S. Über eine Trennung von SSB und CW ist zur Frühjahrsversammlung diskutieren. Der DV würdigt den Contest und das Engagement von DL3AMA. DL5AOJ berichtet über sehr gute, erfolgreiche KW-Contesttätigkeit. Uwe wird als Referent von DG1ASB, DK4MX, DL1APW, DL3AKB und DL8WJG unterstützt. Das Referat will die OVE bei Diplomen, Sonder-Calls und Anträgen zur finanziellen Unterstützung helfen. Die Auswertung Contest-Pokal liegt vor und kann eingesehen werden. DLØTHR war den Möglichkeiten entsprechend QRV.

DL2AVK informiert über die voraussichtliche Bildung eines neuen OVs (Nahetal, X44). Die OM gehören jetzt noch zum X33, Hibu, und wollen baldmöglichst die Prüfung ablegen. Möglicher Start-Termin wäre die Frühjahrsversammlung.

DL1AKR hält einen Vortrag mit Bildern über DBØINS. Es gab große Probleme bei der Sicherung des Standortes; ein herzliches Dankeschön an den Z83, der sich um eine verträgliche Rahmenvereinbarung verdient gemacht hat. Kuno's Darlegungen machen deutlich, wieviel Arbeit in dem Objekt Inselsberg steht. Alle Geräte sind nunmehr sinnvoll zusammengeführt. Die OVVe bekunden mit Beifall ihre Anerkennung der Leistungen der IG DBØINS.

DL5APO berichtet zur AMPACK Thüringen. Der Link-TRX-Thüringen läuft mehrfach aber mit unterschiedlicher Qualität. Gedacht ist an die Unterstützung von Projekten, die sich mit neuen Modulations- und Betriebsarten befassen. Technische Unterstützung gab es mit gutem Erfolg für die Thüringer FM-Relais (Steuerung) und Geräte. Wünschenswert ist, daß die AMPACK mehr in Erscheinung tritt indem die Leistungen popularisiert werden.

DL2AVK kommt zum AFU-Treffen 2000; dem Wunsche nach einem anderen Ort kommt X21, DL1APW, entgegen, der Vorschlag wird wegen der Termin-Kollision mit der HAM-RADIO per Abstimmung abgelehnt. Es bleibt dann Cursdorf 13. oder 20.05.2000 oder eine andere Lösung. Der Dieter, DL1APW, wird gebeten, einer u.U. möglichen Terminänderung nachzugehen. (Inzwischen gibt es eine Initiative vom Harald, DL1ALL, woran gearbeitet wird). Möge es ein uns wünschenswertes Ereignis bleiben; danke allen, die heuer uneigennützig halfen.

DL2AXJ berichtet über die Projektwoche bei DKØKTL in Gera X20, die bei Jugendlichen großen Anklang fand. Ein Fesselballon mit Kamera war die Attraktion. Dankeschön den Unterstützern DL2AWT, DGØOEP, DG1ASL, DGØAX, DGØWJ und DO1ARA als Gast. Das gezeigte Video findet Beifall. Am 08.07.2000 soll ein Ballonstart erfolgen für den noch eine Nutzlast gesucht wird; Ideen an Peter, DL2AXJ.

Der Bericht macht deutlich wieviel Mühe hier in die Ausbildung Jugendlicher investiert wird. Der Distrikt favorisiert eine Beteiligung weiterer Schulstationen und wird das Projekt finanziell wirksam unterstützen.

DL2AVK informiert über die geplante Wochenendschulung für Einsteiger am 13.11. in Cursdorf. DL1ALF hat dazu einen Lehrplan entworfen; das Panorama-Hotel hat zugesagt. Der Distrikt bezahlt das Essen der Teilnehmer und die Tagungs-Getränke. Einladungen und Lehrplan können bei DL2AVK abgerufen werden; die Leitung des Lehrganges hat DL2AXJ. Die Schulung hat inzwischen Resonanz gefunden, so das die Seminare auch für Aufstocker von 3 auf 2 bzw. 2 auf 1 ausgerichtet werden. X38 Roland, DL2ARO, stellt dafür dankenswerterweise ein Funkpult zur Verfügung. Auch Nicht-DARCCer können kommen (kein Versicherungsschutz durch den DARC).

DL2AVK dankt den Anwesenden für die konstruktive Diskussion; der Termin der Frühjahrsversammlung ist der 25.03.2000 in Mühlberg.

Mit den besten 73

Teilnahme:

entschuldigt RegTP (QRL), X14 (QRL), X38 (krank), X41 (Familienfeier), Fehlen ohne Angabe X05, X11, X18, X19, Z90.